

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord  
Februar 2024



**Sperrfrist:**  
**29.02.2024, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Produkt-ID:</b>	619
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Agentur für Arbeit Thüringen Nord
<b>Berichtsmonat:</b>	Februar 2024
<b>Erstellungsdatum:</b>	26.02.2024
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	28.03.2024
<b>Hinweise:</b>	
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 030 / 555599-7373
<b>Fax:</b>	Fax: 030 / 555599-7375
<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2024.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ( <a href="#">siehe Impressum</a> ). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die <a href="#">Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit</a> erfolgen.

## Statistische Hinweise

### Hinweise zur Partiiellen Revision der Beschäftigungsstatistik im Dezember 2023

Seit der letzten umfassenden Revision der Beschäftigungsstatistik im Jahr 2017 wurde aus fachlicher und technischer Sicht Verbesserungspotenzial identifiziert, welches im Rahmen einer Partiiellen Revision im Dezember 2023 umgesetzt wurde. Während die Beschäftigtenzahlen sowie die Anzahl der Beschäftigungsbetriebe insgesamt unverändert bleiben, steht die präzisere regionale Abbildung der Beschäftigten nach dem Arbeitsort ab Januar 2018 und dem Wohnort ab Januar 2013 im Fokus.

#### **Arbeitsort:**

Bisher kam es in der Beschäftigungsstatistik bei der Ermittlung des Arbeitsortes der Beschäftigten aus den betrieblichen Adressangaben in spezifischen Konstellationen zu ungenauen Zuordnungen auf Gemeindeebene. Insbesondere für Gewerbe- bzw. Industriegebiete sowie Gewerbeparks, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, wurden die Beschäftigten der dort ansässigen Beschäftigungsbetriebe zum Teil den falschen Gemeinden zugordnet. Zur besseren regionalen Abbildung wurde mit der Partiiellen Revision 2023 das Standardverfahren zur Ermittlung des Arbeitsortes rückwirkend ab dem Berichtsmonat Januar 2018 um die Verwendung von georeferenzierten Adressdaten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie ergänzt. Dieses Verfahren wird bereits seit dem Berichtsmonat August 2022 eingesetzt (siehe hierzu Hintergrundinformation "Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes" vom Februar 2023). Dadurch wird eine präzisere Zuordnung der Beschäftigungsbetriebe und deren Beschäftigten nach dem Arbeitsort erzielt. Die quantitativen Veränderungen können der Hintergrundinfo entnommen werden. Infolge kann es nun bei den Beschäftigtenzahlen einiger Gemeinden vom Berichtsmonat Dezember 2017 auf Januar 2018 zu erkennbaren Zeitreihenbrüchen kommen.

#### **Wohnort:**

Durch Anpassungen der Gültigkeitszeiträume von Postleitzahl-Ort-Kombination, dem bereinigten Abgleich zwischen Gemeinden- und Ortsbezeichnungen und der Aufnahme von fälschlicherweise nicht verarbeiteten Wohnortinformationen konnten deutliche Verbesserungen bei der Wohnortzuordnung rückwirkend ab Berichtsmonat Januar 2013 erreicht werden. So hat sich dadurch der Anteil der Fälle ohne gültige Angaben beim Wohnort um 50 Prozent und mehr reduziert. In der Folge wurden zudem bis zu rund zwei Prozent der Beschäftigten mit gültiger Wohnortgemeinde einer anderen Wohnortgemeinde zugeordnet. Die durch die Partielle Revision resultierenden Differenzen betragen beim Bestand an Beschäftigten auf Ebene der Bundesländer meist weniger als ein Prozent. Auf Ebene der Gemeinden fallen die Korrekturen größer aus: Für 81 Prozent der Gemeinden liegt die Veränderung bei unter drei Prozent. Für 15 Prozent der Gemeinden gibt es so gut wie keine Veränderung. Dagegen gibt es lediglich rund zehn Gemeinden, bei denen die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten um mehr als 1.000 differiert. Diese Fälle hatten vor der Revision keine gültige Angabe zum Wohnort oder eine andere gültige Wohnortgemeinde. Die Ursachen für die Fehlzuordnungen resultierten meist aus Gebietsreformen oder Eingemeindungen in der Vergangenheit. Der Zeitreihenbruch bei den Wohnorten ergibt sich aufgrund des Revisionszeitraumes von Berichtsmonat Dezember 2012 auf Januar 2013.

Darüber hinaus werden im Rahmen der Partiiellen Revision 2023 weitere kleinere Anpassungen vorgenommen, welche die Qualität der Beschäftigungsstatistik erhöhen. Diese betreffen die Gliederung nach der Arbeitszeit der Beschäftigten sowie nach Wirtschaftszweigen.

Details können im Methodenbericht "Beschäftigungsstatistik – Partielle Revision 2023" nachgelesen werden, welcher im Dezember 2023 erschienen ist.

[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Februar 2024

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">16</a>
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	<a href="#">17</a>
Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord	<a href="#">18</a>
Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis	<a href="#">21</a>
Geschäftsstellenbezirk Sondershausen	<a href="#">24</a>
Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza	<a href="#">27</a>
Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen	<a href="#">30</a>

[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	20.477	20.448	20.351	29	0,1	-111	-0,5	-0,0	0,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	13.749	13.697	12.690	52	0,4	317	2,4	1,9	4,5
58,8% Männer	8.079	7.969	7.290	110	1,4	432	5,6	4,3	7,0
41,2% Frauen	5.670	5.728	5.400	-58	-1,0	-115	-2,0	-1,3	1,3
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.290	1.227	1.209	63	5,1	104	8,8	4,1	11,8
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	340	346	361	-6	-1,7	28	9,0	6,5	22,4
38,9% 50 Jahre und älter	5.351	5.361	4.904	-10	-0,2	168	3,2	3,1	5,7
29,8% dar. 55 Jahre und älter	4.097	4.091	3.763	6	0,1	212	5,5	5,2	8,7
34,8% Langzeitarbeitslose	4.783	4.794	4.613	-11	-0,2	505	11,8	11,7	12,6
6,8% Schwerbehinderte Menschen	930	955	896	-25	-2,6	-8	-0,9	1,5	1,7
21,3% Ausländer	2.924	2.823	2.717	101	3,6	135	4,8	2,4	8,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.687	3.031	2.622	-344	-11,3	-16	-0,6	-1,0	-2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	986	1.488	1.058	-502	-33,7	72	7,9	-5,0	-4,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	675	534	558	141	26,4	82	13,8	6,0	18,2
seit Jahresbeginn	5.718	3.031	29.225	x	x	-48	-0,8	-1,0	2,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.635	2.033	2.109	602	29,6	-55	-2,0	16,0	7,2
dar. in Erwerbstätigkeit	704	579	508	125	21,6	-39	-5,2	17,9	2,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	651	429	475	222	51,7	-33	-4,8	34,5	8,2
seit Jahresbeginn	4.668	2.033	28.531	x	x	226	5,1	16,0	5,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,5	7,5	6,9	x	x	x	7,4	7,4	6,7
dar. Männer	8,3	8,1	7,4	x	x	x	7,8	7,8	6,9
Frauen	6,7	6,7	6,4	x	x	x	6,8	6,9	6,3
15 bis unter 25 Jahre	8,1	7,7	7,6	x	x	x	7,9	7,9	7,2
15 bis unter 20 Jahre	6,5	6,6	6,9	x	x	x	6,6	6,9	6,3
50 bis unter 65 Jahre	7,3	7,3	6,7	x	x	x	7,0	7,1	6,3
55 bis unter 65 Jahre	8,2	8,1	7,5	x	x	x	7,8	7,9	7,0
Ausländer	34,5	33,3	32,1	x	x	x	40,8	40,3	36,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,2	8,1	7,5	x	x	x	8,0	8,0	7,2
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.481	14.411	13.419	70	0,5	25	0,2	-0,1	1,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.695	16.626	15.852	69	0,4	87	0,5	1,4	2,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.779	16.710	15.934	69	0,4	100	0,6	1,5	2,0
Unterbeschäftigungsquote	9,1	9,0	8,6	x	x	x	9,0	8,9	8,4
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.818	4.726	4.059	92	1,9	350	7,8	7,9	8,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	16.727	16.564	16.333	163	1,0	72	0,4	0,2	1,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.789	5.743	5.694	46	0,8	-133	-2,2	-3,6	-1,9
Bedarfsgemeinschaften	12.622	12.575	12.445	47	0,4	-102	-0,8	-0,6	0,2
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	436	308	317	128	41,6	-89	-17,0	-3,8	-5,9
Zugang seit Jahresbeginn	744	308	4.620	x	x	-101	-12,0	-3,8	-13,9
Bestand	2.552	2.588	2.609	-36	-1,4	-213	-7,7	-2,2	-1,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord  
 Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	7.407	7.381	7.390	26	0,4	242	3,4	3,1	5,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.887	4.865	4.240	22	0,5	223	4,8	4,6	7,8
63,3% Männer	3.093	3.045	2.546	48	1,6	218	7,6	5,7	8,8
36,7% Frauen	1.794	1.820	1.694	-26	-1,4	5	0,3	2,9	6,2
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	455	415	408	40	9,6	46	11,2	5,3	21,4
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	79	89	87	-10	-11,2	-6	-7,1	11,3	38,1
50,4% 50 Jahre und älter	2.465	2.492	2.154	-27	-1,1	42	1,7	2,5	2,1
40,9% dar. 55 Jahre und älter	1.997	2.022	1.782	-25	-1,2	18	0,9	2,5	2,2
12,8% Langzeitarbeitslose	624	637	595	-13	-2,0	12	2,0	1,6	2,2
9,2% Schwerbehinderte Menschen	449	462	431	-13	-2,8	2	0,4	6,2	6,9
7,2% Ausländer	354	324	306	30	9,3	52	17,2	5,2	16,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.300	1.659	1.336	-359	-21,6	-62	-4,6	6,3	7,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	715	1.185	844	-470	-39,7	-	-	2,8	3,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	309	212	220	97	45,8	-33	-9,6	15,8	7,3
seit Jahresbeginn	2.959	1.659	14.348	x	x	37	1,3	6,3	6,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.206	968	928	238	24,6	-39	-3,1	22,1	9,4
dar. in Erwerbstätigkeit	456	407	344	49	12,0	-34	-6,9	12,4	8,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	276	194	205	82	42,3	-69	-20,0	48,1	0,5
seit Jahresbeginn	2.174	968	13.214	x	x	136	6,7	22,1	3,9
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,3	x	x	x	2,6	2,5	2,2
dar. Männer	3,2	3,1	2,6	x	x	x	2,9	2,9	2,4
Frauen	2,1	2,1	2,0	x	x	x	2,1	2,1	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,6	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,7	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	2,9	x	x	x	3,3	3,3	2,9
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	3,6	x	x	x	4,0	4,0	3,5
Ausländer	4,2	3,8	3,6	x	x	x	4,4	4,5	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,5	x	x	x	2,8	2,8	2,3
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.014	4.963	4.329	51	1,0	219	4,6	4,7	7,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.501	5.434	4.790	67	1,2	223	4,2	5,0	7,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.585	5.515	4.870	70	1,3	240	4,5	5,3	7,2
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	2,6	x	x	x	2,9	2,8	2,5
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	4.818	4.726	4.059	92	1,9	350	7,8	7,9	8,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord  
Februar 2024

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	13.070	13.067	12.961	3	0,0	-353	-2,6	-1,7	-1,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	8.862	8.832	8.450	30	0,3	94	1,1	0,5	2,9
56,3% Männer	4.986	4.924	4.744	62	1,3	214	4,5	3,6	6,1
43,7% Frauen	3.876	3.908	3.706	-32	-0,8	-120	-3,0	-3,1	-0,9
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	835	812	801	23	2,8	58	7,5	3,4	7,5
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	261	257	274	4	1,6	34	15,0	4,9	18,1
32,6% 50 Jahre und älter	2.886	2.869	2.750	17	0,6	126	4,6	3,6	8,7
23,7% dar. 55 Jahre und älter	2.100	2.069	1.981	31	1,5	194	10,2	8,0	15,2
46,9% Langzeitarbeitslose	4.159	4.157	4.018	2	0,0	493	13,4	13,5	14,4
5,4% Schwerbehinderte Menschen	481	493	465	-12	-2,4	-10	-2,0	-2,6	-2,7
29,0% Ausländer	2.570	2.499	2.411	71	2,8	83	3,3	2,1	7,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.387	1.372	1.286	15	1,1	46	3,4	-8,7	-11,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	271	303	214	-32	-10,6	72	36,2	-26,6	-28,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	366	322	338	44	13,7	115	45,8	0,3	26,6
seit Jahresbeginn	2.759	1.372	14.877	x	x	-85	-3,0	-8,7	-1,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.429	1.065	1.181	364	34,2	-16	-1,1	11,1	5,5
dar. in Erwerbstätigkeit	248	172	164	76	44,2	-5	-2,0	33,3	-8,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	375	235	270	140	59,6	36	10,6	25,0	14,9
seit Jahresbeginn	2.494	1.065	15.317	x	x	90	3,7	11,1	6,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,8	4,6	x	x	x	4,8	4,8	4,5
dar. Männer	5,1	5,0	4,8	x	x	x	4,9	4,9	4,6
Frauen	4,6	4,6	4,4	x	x	x	4,7	4,8	4,4
15 bis unter 25 Jahre	5,3	5,1	5,0	x	x	x	5,2	5,2	5,0
15 bis unter 20 Jahre	5,0	4,9	5,2	x	x	x	4,8	5,2	4,9
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,9	3,7	x	x	x	3,8	3,8	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,1	3,9	x	x	x	3,9	3,9	3,5
Ausländer	30,3	29,5	28,5	x	x	x	36,4	35,8	32,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,2	5,0	x	x	x	5,2	5,2	4,9
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.468	9.448	9.090	20	0,2	-193	-2,0	-2,5	-1,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.194	11.193	11.061	1	0,0	-136	-1,2	-0,3	-0,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.194	11.195	11.063	-1	-0,0	-140	-1,2	-0,3	-0,1
Unterbeschäftigungsquote	6,0	6,0	6,0	x	x	x	6,1	6,1	6,0
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	16.727	16.564	16.333	163	1,0	72	0,4	0,2	1,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.789	5.743	5.694	46	0,8	-133	-2,2	-3,6	-1,9
Bedarfsgemeinschaften	12.622	12.575	12.445	47	0,4	-102	-0,8	-0,6	0,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Dezember 2023 bis Februar 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

## Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Februar 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>					
					Feb 2023		Jan 2023		Dez 2022	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
<b>Arbeitslosigkeit</b>	13.749	13.697	52	0,4	317	2,4	1,9	4,5		
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	732	714	18	2,5	-292	-28,5	-28,1	-36,2		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	454	421	33	7,8	-52	-10,3	-5,8	-26,5		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	278	293	-15	-5,1	-240	-46,3	-46,3	-46,1		
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	14.481	14.411	70	0,5	25	0,2	-0,1	1,0		
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	2.214	2.216	-2	-0,1	62	2,9	12,7	7,8		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	389	385	4	1,0	-17	-4,2	10,3	-2,3		
Arbeitsgelegenheiten	181	245	-64	-26,1	-25	-12,1	46,7	-13,6		
Fremdförderung	1.159	1.128	31	2,7	157	15,7	19,9	26,7		
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	162	172	-10	-5,8	-44	-21,4	-18,9	-20,4		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	320	283	37	13,1	-9	-2,7	-4,1	9,8		
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	16.695	16.626	69	0,4	87	0,5	1,4	2,0		
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	84	83	1	1,2	13	18,3	20,3	9,3		
Gründungszuschuss	84	81	3	3,7	17	25,4	24,6	12,7		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	-4	-100,0	*	*		
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	16.779	16.710	69	0,4	100	0,6	1,5	2,0		
Unterbeschäftigungsquote	9,1	9,0	x	x	x	9,0	8,9	8,4		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,9	82,0	x	x	x	80,5	81,6	77,8		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Februar 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Feb 2024	Jan 2024	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>				
					Feb 2023		Jan 2023		Dez 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Rechtskreis SGB III</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	4.887	4.865	22	0,5	223	4,8	4,6	7,8	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	127	98	29	29,6	-4	-3,1	6,5	-9,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	127	98	29	29,6	-4	-3,1	6,5	-9,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	5.014	4.963	51	1,0	219	4,6	4,7	7,4	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	488	471	17	3,6	5	1,0	9,3	5,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	314	317	-3	-0,9	9	3,0	21,0	3,0	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	42	37	5	13,5	6	16,7	42,3	43,3	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	132	117	15	12,8	-10	-7,0	-18,2	1,8	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	5.501	5.434	67	1,2	223	4,2	5,0	7,2	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	84	81	3	3,7	17	25,4	24,6	12,7	
Gründungszuschuss	84	81	3	3,7	17	25,4	24,6	12,7	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	5.585	5.515	70	1,3	240	4,5	5,3	7,2	
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	x	x	x	2,9	2,8	2,5	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,5	88,2	x	x	x	87,3	88,8	86,6	
<b>Rechtskreis SGB II</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	8.862	8.832	30	0,3	94	1,1	0,5	2,9	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	606	616	-10	-1,6	-287	-32,1	-31,6	-38,7	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	328	323	5	1,5	-47	-12,5	-9,0	-30,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	278	293	-15	-5,1	-240	-46,3	-46,3	-46,1	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	9.468	9.448	20	0,2	-193	-2,0	-2,5	-1,8	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.726	1.745	-19	-1,1	57	3,4	13,6	8,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	75	68	7	10,3	-26	-25,7	-21,8	-18,8	
Arbeitsgelegenheiten	181	245	-64	-26,1	-25	-12,1	46,7	-13,6	
Fremdförderung	1.117	1.091	26	2,4	151	15,6	19,2	26,2	
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-	-	-	-	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	162	172	-10	-5,8	-44	-21,4	-18,9	-20,4	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	188	166	22	13,3	1	0,5	9,2	14,8	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	11.194	11.193	1	0,0	-136	-1,2	-0,3	-0,1	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	-	*	*	*	-4	-100,0	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	-4	-100,0	*	*	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	11.194	11.195	-1	-0,0	-140	-1,2	-0,3	-0,1	
Unterbeschäftigungsquote	6,0	6,0	x	x	x	6,1	6,1	6,0	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,2	78,9	x	x	x	77,4	78,3	74,1	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

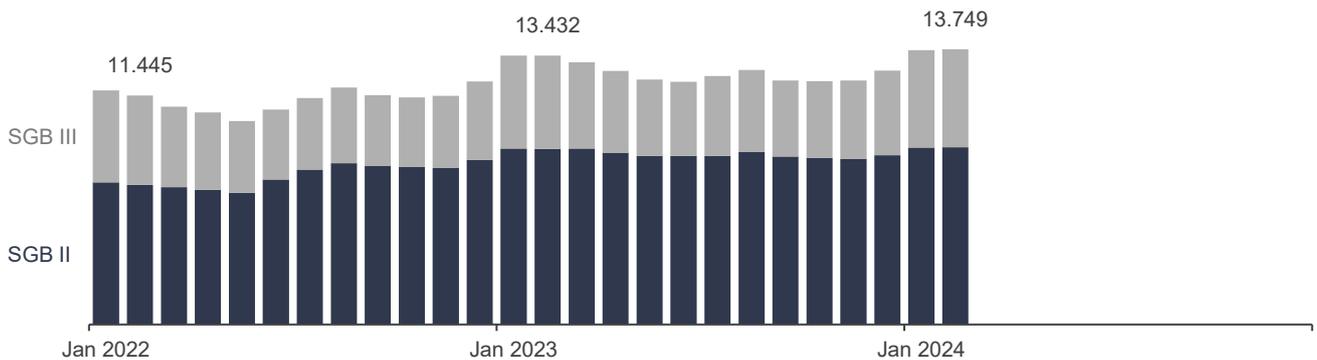
[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord  
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Februar geringfügig gestiegen, und zwar um 52 auf 13.749. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 317 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.887, das sind 22 mehr als im Vormonat und 223 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.862 Arbeitslose, das ist ein Plus von 30 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2023 waren es 94 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,8%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	13.749	52	0,4	317	2,4	7,5	7,5	7,4
Männer	8.079	110	1,4	432	5,6	8,3	8,1	7,8
Frauen	5.670	-58	-1,0	-115	-2,0	6,7	6,7	6,8
15 bis unter 25 Jahre	1.290	63	5,1	104	8,8	8,1	7,7	7,9
15 bis unter 20 Jahre	340	-6	-1,7	28	9,0	6,5	6,6	6,6
50 Jahre und älter	5.351	-10	-0,2	168	3,2	7,3	7,3	7,0
55 Jahre und älter	4.097	6	0,1	212	5,5	8,2	8,1	7,8
Deutsche	10.825	-49	-0,5	182	1,7	6,2	6,2	6,1
Ausländer	2.924	101	3,6	135	4,8	34,5	33,3	40,8
<b>Rechtskreis SGB III</b>	4.887	22	0,5	223	4,8	2,7	2,7	2,6
Männer	3.093	48	1,6	218	7,6	3,2	3,1	2,9
Frauen	1.794	-26	-1,4	5	0,3	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	455	40	9,6	46	11,2	2,9	2,6	2,7
15 bis unter 20 Jahre	79	-10	-11,2	-6	-7,1	1,5	1,7	1,8
50 Jahre und älter	2.465	-27	-1,1	42	1,7	3,4	3,4	3,3
55 Jahre und älter	1.997	-25	-1,2	18	0,9	4,0	4,1	4,0
Deutsche	4.533	-8	-0,2	171	3,9	2,6	2,6	2,5
Ausländer	354	30	9,3	52	17,2	4,2	3,8	4,4
<b>Rechtskreis SGB II</b>	8.862	30	0,3	94	1,1	4,8	4,8	4,8
Männer	4.986	62	1,3	214	4,5	5,1	5,0	4,9
Frauen	3.876	-32	-0,8	-120	-3,0	4,6	4,6	4,7
15 bis unter 25 Jahre	835	23	2,8	58	7,5	5,3	5,1	5,2
15 bis unter 20 Jahre	261	4	1,6	34	15,0	5,0	4,9	4,8
50 Jahre und älter	2.886	17	0,6	126	4,6	3,9	3,9	3,8
55 Jahre und älter	2.100	31	1,5	194	10,2	4,2	4,1	3,9
Deutsche	6.292	-41	-0,6	11	0,2	3,6	3,6	3,6
Ausländer	2.570	71	2,8	83	3,3	30,3	29,5	36,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.  
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

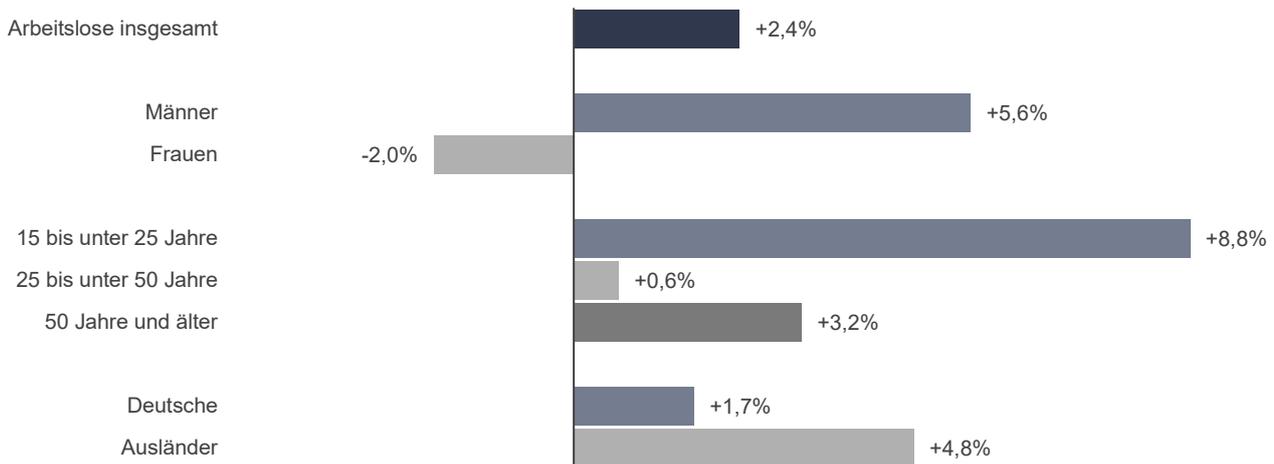
[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

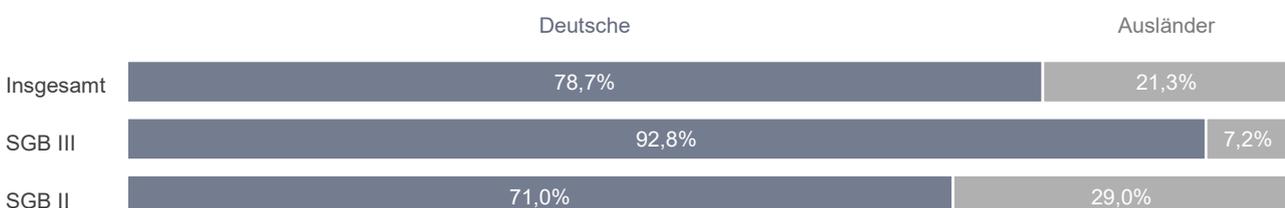
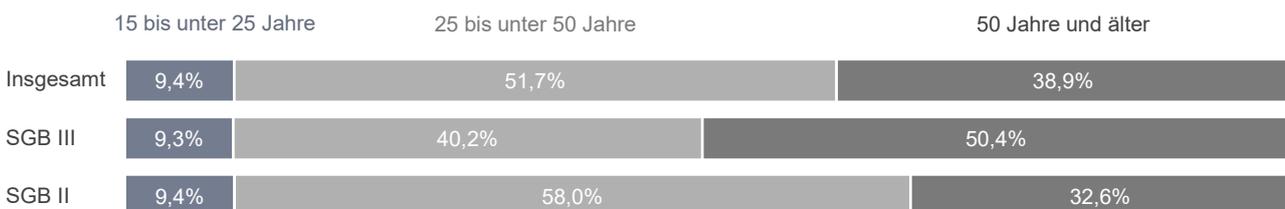
Agentur für Arbeit Thüringen Nord  
Februar 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von -2% bei Frauen bis +9% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



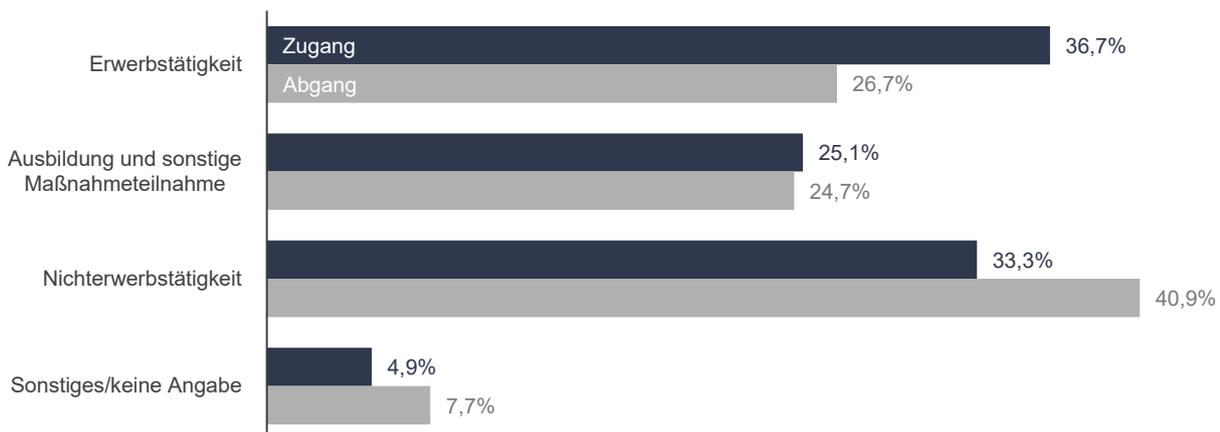
[zurück zum Inhalt](#)

## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Thüringen Nord  
Februar 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 2.687 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 16 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.635 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 55 weniger als im Februar 2023. Seit Jahresbeginn gab es 5.718 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 48 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.668 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 226 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 986 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 72 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 704 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 39 weniger als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	2.687	-344	-11,3	-16	-0,6	5.718	-48	-0,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	986	-502	-33,7	72	7,9	2.474	-6	-0,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	837	-490	-36,9	-11	-1,3	2.164	31	1,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	127	7	5,8	90	243,2	247	-24	-8,9
Selbständigkeit	12	-9	-42,9	-8	-40,0	33	-17	-34,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	675	141	26,4	82	13,8	1.209	112	10,2
Nichterwerbstätigkeit	894	-29	-3,1	-150	-14,4	1.817	-58	-3,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	520	-25	-4,6	-78	-13,0	1.065	6	0,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	304	14	4,8	-75	-19,8	594	-96	-13,9
Sonstiges/keine Angabe	132	46	53,5	-20	-13,2	218	-96	-30,6
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	2.635	602	29,6	-55	-2,0	4.668	226	5,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	704	125	21,6	-39	-5,2	1.283	49	4,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	604	86	16,6	-38	-5,9	1.122	39	3,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	72	44	157,1	5	7,5	100	9	9,9
Selbständigkeit	23	-	-	3	15,0	46	10	27,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	651	222	51,7	-33	-4,8	1.080	77	7,7
Nichterwerbstätigkeit	1.078	232	27,4	30	2,9	1.924	97	5,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	673	158	30,7	-28	-4,0	1.188	-2	-0,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	252	43	20,6	12	5,0	461	31	7,2
Sonstiges/keine Angabe	202	23	12,8	-13	-6,0	381	3	0,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

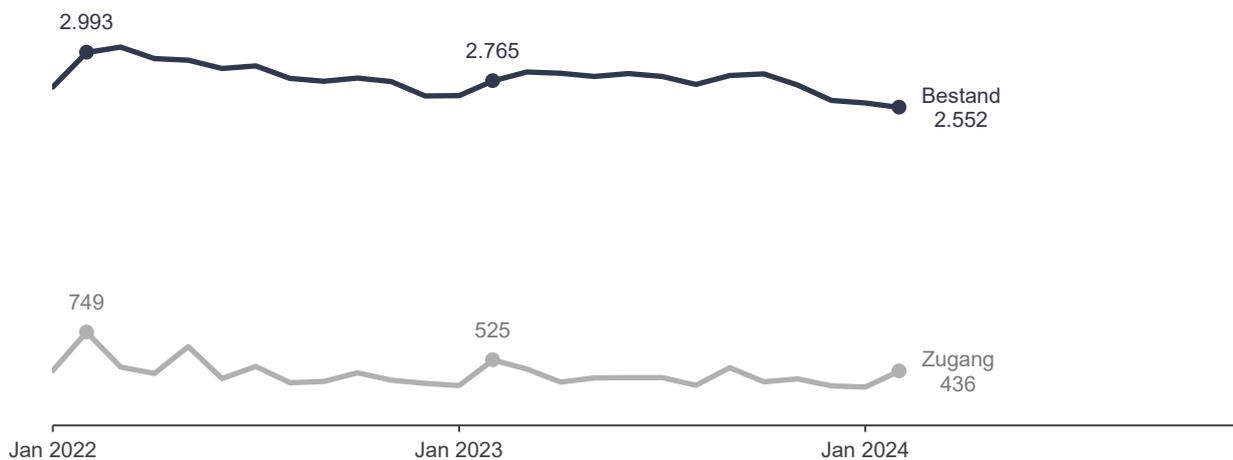
[zurück zum Inhalt](#)

## Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord  
Februar 2024

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord waren im Februar 2.552 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Rückgang von 36 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 213 Stellen weniger (-8 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 436 neue Arbeitsstellen, das waren 89 oder 17 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 744 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 101 oder 12%. Zudem wurden im Februar 455 Arbeitsstellen abgemeldet, 81 oder 22 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 790 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 73 oder 10%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	436	128	41,6	-89	-17,0	744	-101	-12,0
dar. sofort zu besetzen	138	22	19,0	-57	-29,2	254	-62	-19,6
sozialversicherungspflichtig	427	123	40,5	-91	-17,6	731	-105	-12,6
dar. sofort zu besetzen	134	20	17,5	-59	-30,6	248	-64	-20,5
<b>Bestand</b>	2.552	-36	-1,4	-213	-7,7	2.570	-136	-5,0
dar. sofort zu besetzen	2.339	-112	-4,6	-156	-6,3	2.395	-75	-3,0
sozialversicherungspflichtig	2.531	-42	-1,6	-211	-7,7	2.552	-132	-4,9
dar. sofort zu besetzen	2.320	-118	-4,8	-156	-6,3	2.379	-71	-2,9
<b>Abgang</b>	455	120	35,8	81	21,7	790	73	10,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	452	126	38,7	83	22,5	778	69	9,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord  
Februar 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	13.749	100	52	0,4	317	2,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	858	6,2	19	2,3	34	4,1
Fertigungsberufe	1.228	8,9	71	6,1	189	18,2
Fertigungstechnische Berufe	665	4,8	14	2,2	64	10,6
Bau- und Ausbauberufe	1.568	11,4	25	1,6	39	2,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	996	7,2	11	1,1	43	4,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	508	3,7	10	2,0	56	12,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.124	8,2	28	2,6	89	8,6
Handelsberufe	1.337	9,7	45	3,5	47	3,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	967	7,0	-14	-1,4	-13	-1,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	180	1,3	-17	-8,6	-6	-3,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	115	0,8	15	15,0	20	21,1
Sicherheitsberufe	692	5,0	11	1,6	23	3,4
Verkehrs- und Logistikberufe	1.886	13,7	18	1,0	148	8,5
Reinigungsberufe	1.032	7,5	-5	-0,5	65	6,7
Keine Angabe	593	4,3	-179	-23,2	-481	-44,8
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	2.552	100	-36	-1,4	-213	-7,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	57	2,2	7	14,0	5	9,6
Fertigungsberufe	327	12,8	-13	-3,8	-63	-16,2
Fertigungstechnische Berufe	512	20,1	-	-	-	-
Bau- und Ausbauberufe	302	11,8	6	2,0	-24	-7,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	166	6,5	14	9,2	-56	-25,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	236	9,2	-16	-6,3	-23	-8,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	99	3,9	-22	-18,2	-38	-27,7
Handelsberufe	242	9,5	-2	-0,8	1	0,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	80	3,1	-11	-12,1	-45	-36,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	99	3,9	9	10,0	-4	-3,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	41	1,6	-9	-18,0	-2	-4,7
Sicherheitsberufe	10	0,4	-5	-33,3	-1	-9,1
Verkehrs- und Logistikberufe	279	10,9	2	0,7	6	2,2
Reinigungsberufe	102	4,0	4	4,1	31	43,7
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

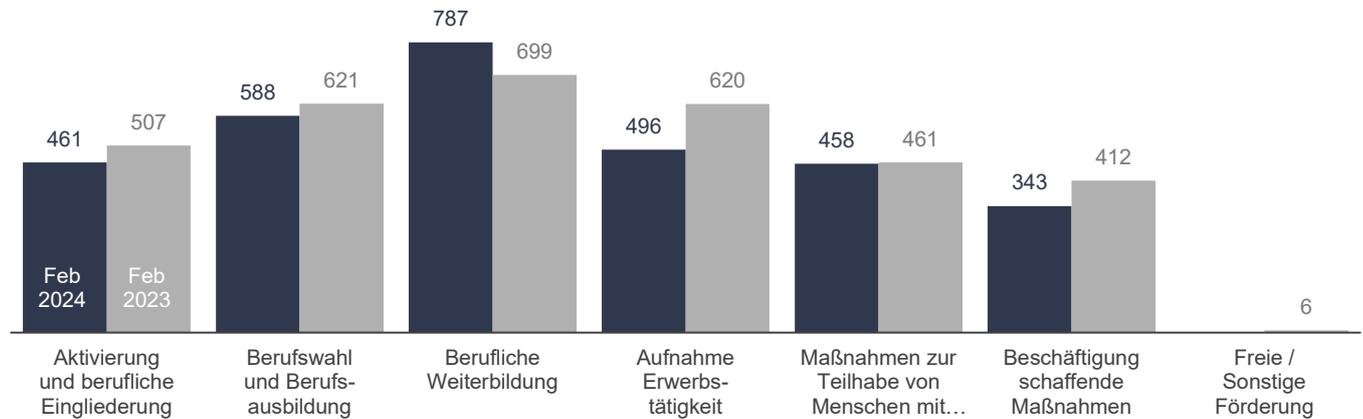
## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord  
Februar 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Feb 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	500	127	34,0	-59	-10,6	873	-71	-7,5
Berufswahl und Berufsausbildung	24	3	14,3	-8	-25,0	45	-5	-10,0
Berufliche Weiterbildung	130	39	42,9	-62	-32,3	221	-21	-8,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	97	24	32,9	-20	-17,1	170	-10	-5,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	-3	-17,6	-7	-33,3	31	-8	-20,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	86	34	65,4	9	11,7	138	-29	-17,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	-1	-25,0	5	-	-
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	461	35	8,2	-46	-9,1	444	-34	-7,1
Berufswahl und Berufsausbildung	588	-60	-9,3	-33	-5,3	618	-49	-7,3
Berufliche Weiterbildung	787	9	1,2	88	12,6	783	111	16,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	496	10	2,1	-124	-20,0	491	-125	-20,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	458	-7	-1,5	-3	-0,7	462	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	343	-74	-17,7	-69	-16,7	380	-16	-3,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-6	-100,0	1	-5	-90,9
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	280	5	1,8	-38	-11,9	555	-99	-15,1
Berufswahl und Berufsausbildung	151	107	243,2	28	22,8	195	52	36,4
Berufliche Weiterbildung	143	66	85,7	5	3,6	220	-9	-3,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	76	-43	-36,1	-33	-30,3	195	-59	-23,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	-3	-13,0	-3	-13,0	43	3	7,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	148	-1	-0,7	110	x	297	-62	-17,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-	-	*	*	6	5	x

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

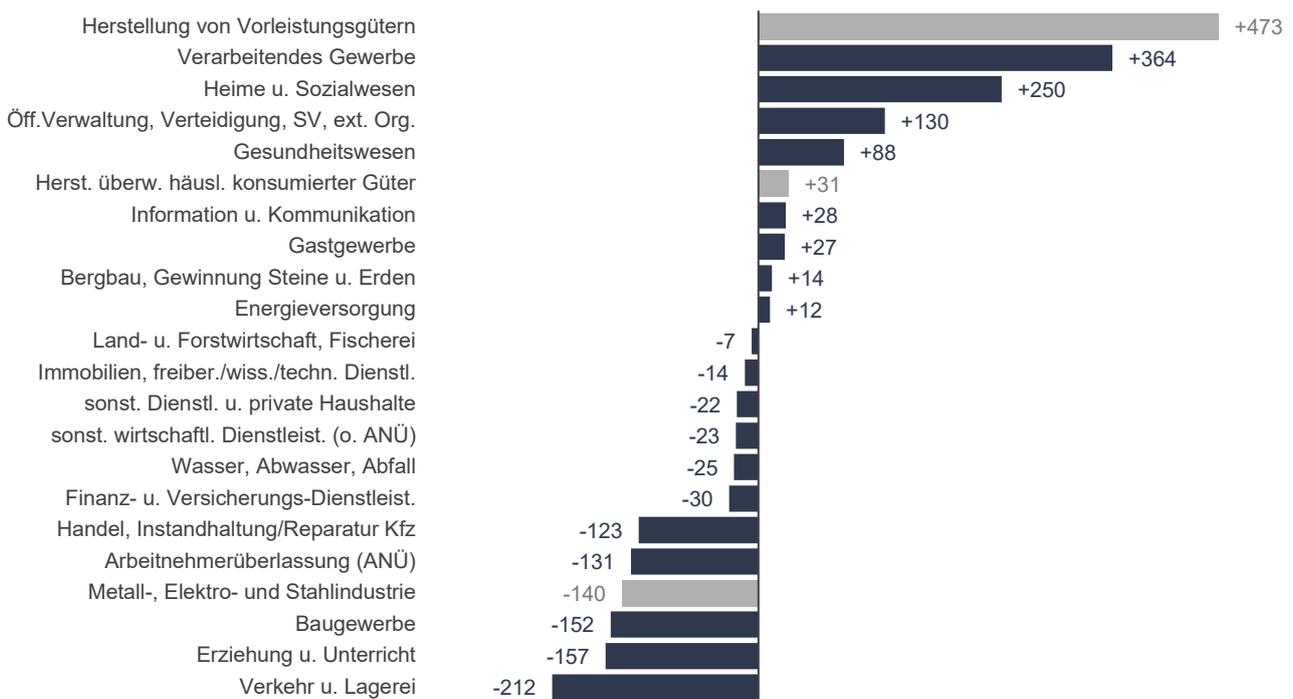
## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord (Arbeitsort)  
Juni 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord auf 119.844. Gegenüber dem Vorjahresquartal hat sich damit die Zahl der Beschäftigten relativ kaum verändert (+22); im Vorquartal hatte es eine Veränderung um -265 oder -0,2% gegeben. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Herstellung von Vorleistungsgütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+473 oder +8,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-212 oder -4,3%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert  
Ende Juni 2023



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende <sup>1)</sup>					Veränderung Jun 2023 / Jun 2022	
	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	Jun 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	119.844	119.330	119.875	121.432	119.822	22	0,0
52,3% Männer	62.653	62.238	62.291	63.387	62.445	208	0,3
47,7% Frauen	57.191	57.092	57.584	58.045	57.377	-186	-0,3
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	10.751	11.004	11.203	11.573	10.395	356	3,4
63,9% 25 bis unter 55 Jahre	76.633	76.186	76.436	77.359	77.150	-517	-0,7
26,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	31.474	31.198	31.291	31.558	31.362	112	0,4
68,6% Vollzeit	82.272	82.122	82.313	83.638	82.291	-19	-0,0
31,4% Teilzeit	37.572	37.208	37.562	37.794	37.531	41	0,1
92,6% Deutsche	111.008	111.062	111.956	113.520	112.416	-1.408	-1,3
7,4% Ausländer	8.836	8.268	7.919	7.912	7.405	1.431	19,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>1)</sup> Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

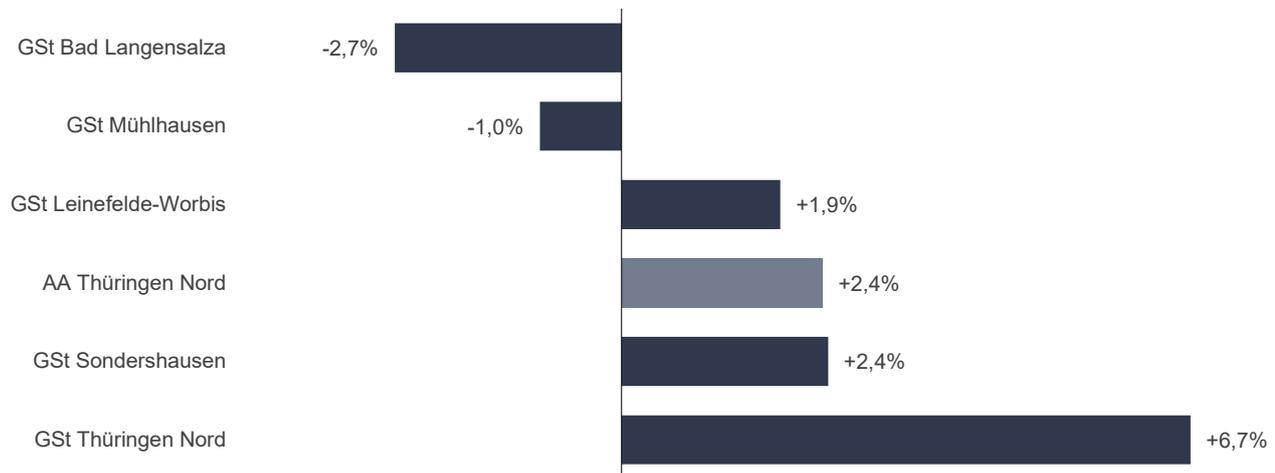
[zurück zum Inhalt](#)

## Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Thüringen Nord  
Februar 2024

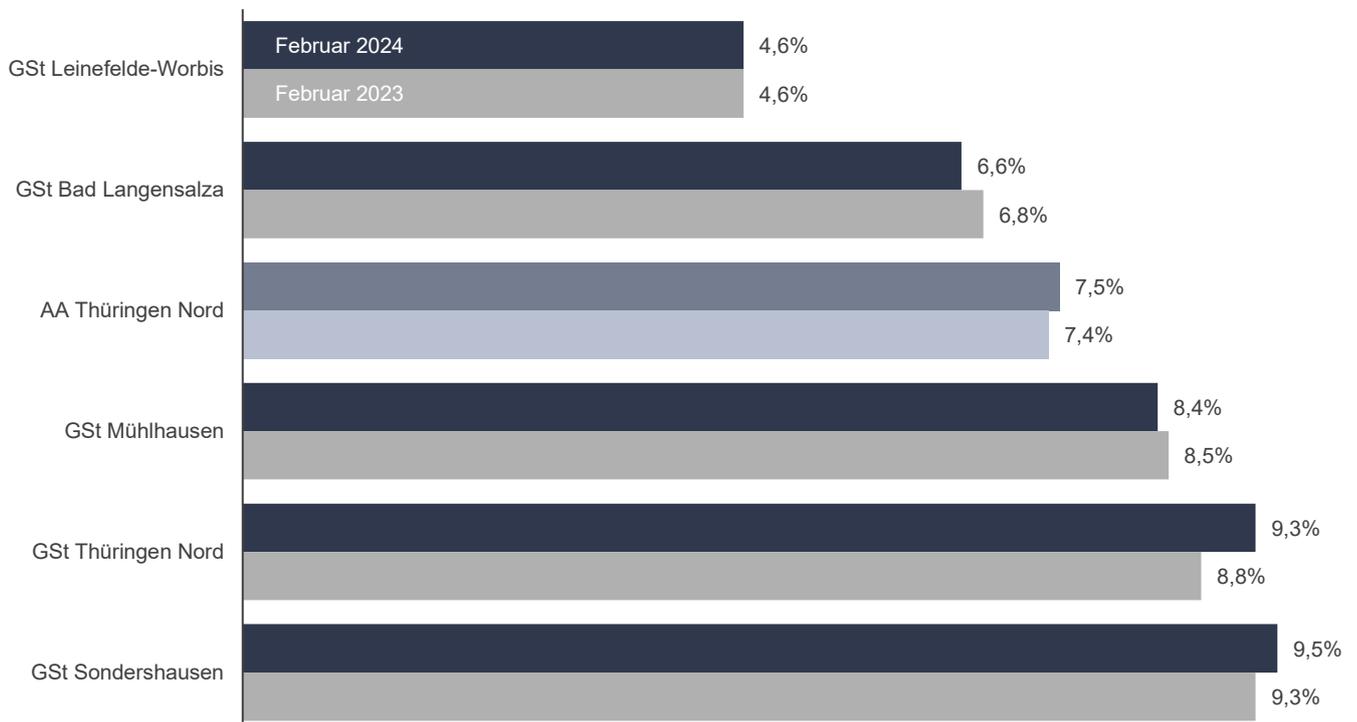
Im Agenturbezirk Thüringen Nord entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Februar recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 3%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Thüringen Nord mit einer Zunahme von 7%.

### Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Februar 2024 von 4,6% in Leinefelde-Worbis bis 9,5% in Sondershausen.

### Arbeitslosenquoten<sup>1)</sup> nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 117 auf 3.864 Personen gestiegen. Das waren 242 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 9,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,8%. Dabei meldeten sich 789 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 679 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-58). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.567 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 24 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.211 Abmeldungen von Arbeitslosen (-57). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 25 Stellen auf 541 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 45 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 102 neue Arbeitsstellen, 21 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 152 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 39.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	5.607	5.598	5.551	9	0,2	31	0,6	1,3	0,5
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.864	3.747	3.490	117	3,1	242	6,7	3,7	4,5
57,2% Männer	2.211	2.079	1.922	132	6,3	208	10,4	4,2	4,7
42,8% Frauen	1.653	1.668	1.568	-15	-0,9	34	2,1	3,2	4,3
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	373	359	335	14	3,9	62	19,9	18,1	13,2
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	117	112	108	5	4,5	33	39,3	34,9	28,6
35,4% 50 Jahre und älter	1.369	1.308	1.208	61	4,7	111	8,8	2,7	5,5
26,7% dar. 55 Jahre und älter	1.030	973	915	57	5,9	90	9,6	2,2	9,6
35,7% Langzeitarbeitslose	1.380	1.380	1.325	-	-	210	17,9	16,2	16,7
6,4% Schwerbehinderte Menschen	246	243	234	3	1,2	16	7,0	3,4	8,3
27,6% Ausländer	1.065	1.023	972	42	4,1	213	25,0	23,0	19,0
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	789	778	675	11	1,4	44	5,9	-2,5	8,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	309	340	200	-31	-9,1	93	43,1	-14,6	-10,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	180	155	199	25	16,1	13	7,8	21,1	44,2
15 bis unter 25 Jahre	120	122	107	-2	-1,6	3	2,6	37,1	35,4
55 Jahre und älter	191	179	124	12	6,7	43	29,1	-16,7	0,8
seit Jahresbeginn	1.567	778	7.457	x	x	24	1,6	-2,5	2,1
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	679	532	571	147	27,6	-58	-7,9	0,2	17,2
dar. in Erwerbstätigkeit	144	115	160	29	25,2	-12	-7,7	-5,7	34,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	190	110	167	80	72,7	-15	-7,3	-17,3	32,5
15 bis unter 25 Jahre	99	91	113	8	8,8	-6	-5,7	24,7	50,7
55 Jahre und älter	140	127	81	13	10,2	-26	-15,7	17,6	-27,7
seit Jahresbeginn	1.211	532	7.326	x	x	-57	-4,5	0,2	7,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,3	9,1	8,4	x	x	x	8,8	8,8	8,1
Männer	10,0	9,4	8,7	x	x	x	9,0	9,0	8,3
Frauen	8,6	8,7	8,2	x	x	x	8,5	8,5	7,9
15 bis unter 25 Jahre	10,1	9,7	9,1	x	x	x	8,7	8,5	8,2
15 bis unter 20 Jahre	10,7	10,3	9,9	x	x	x	8,4	8,3	8,4
50 bis unter 65 Jahre	8,1	7,7	7,1	x	x	x	7,6	7,7	6,9
55 bis unter 65 Jahre	9,0	8,5	8,0	x	x	x	8,5	8,7	7,6
Ausländer	45,1	43,3	41,2	x	x	x	43,7	42,7	41,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,1	9,8	9,1	x	x	x	9,5	9,5	8,8
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	102	50	67	52	104,0	-21	-17,1	-26,5	-19,3
Zugang seit Jahresbeginn	152	50	928	x	x	-39	-20,4	-26,5	-21,4
Bestand	541	516	509	25	4,8	-45	-7,7	-13,6	-12,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord  
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 8 auf 1.042 Personen verringert. Das waren 42 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 301 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 21 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 281 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-1). Seit Beginn des Jahres gab es 704 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 48 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 490 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+19).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	1.666	1.677	1.649	-11	-0,7	76	4,8	2,5	0,9	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.042	1.050	895	-8	-0,8	42	4,2	4,5	1,5	
64,4% Männer	671	654	535	17	2,6	61	10,0	5,7	1,1	
35,6% Frauen	371	396	360	-25	-6,3	-19	-4,9	2,6	2,0	
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	91	97	94	-6	-6,2	-1	-1,1	7,8	20,5	
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	22	24	-6	-27,3	-4	-20,0	15,8	50,0	
50,9% 50 Jahre und älter	530	536	450	-6	-1,1	40	8,2	8,5	-1,3	
40,8% dar. 55 Jahre und älter	425	427	373	-2	-0,5	24	6,0	6,0	0,3	
11,9% Langzeitarbeitslose	124	124	118	-	-	5	4,2	-0,8	8,3	
10,2% Schwerbehinderte Menschen	106	113	104	-7	-6,2	13	14,0	24,2	19,5	
8,7% Ausländer	91	91	85	-	-	11	13,8	12,3	16,4	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	301	403	263	-102	-25,3	-21	-6,5	20,7	4,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	172	289	153	-117	-40,5	6	3,6	20,4	6,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	55	56	5	9,1	-28	-31,8	48,6	3,7	
15 bis unter 25 Jahre	38	52	39	-14	-26,9	-20	-34,5	48,6	21,9	
55 Jahre und älter	80	122	61	-42	-34,4	4	5,3	52,5	3,4	
seit Jahresbeginn	704	403	3.246	x	x	48	7,3	20,7	6,6	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	281	209	229	72	34,4	-1	-0,4	10,6	12,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	102	72	99	30	41,7	7	7,4	-16,3	41,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	45	65	18	40,0	-27	-30,0	55,2	4,8	
15 bis unter 25 Jahre	37	41	44	-4	-9,8	-5	-11,9	141,2	91,3	
55 Jahre und älter	80	65	42	15	23,1	3	3,9	35,4	-28,8	
seit Jahresbeginn	490	209	2.897	x	x	19	4,0	10,6	3,0	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,2	x	x	x	2,4	2,4	2,1	
Männer	3,0	3,0	2,4	x	x	x	2,7	2,8	2,4	
Frauen	1,9	2,1	1,9	x	x	x	2,1	2,0	1,9	
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,6	2,5	2,2	
15 bis unter 20 Jahre	1,5	2,0	2,2	x	x	x	2,0	1,9	1,6	
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	2,7	x	x	x	2,9	3,0	2,8	
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,7	3,3	x	x	x	3,6	3,6	3,4	
Ausländer	3,9	3,9	3,6	x	x	x	4,1	4,2	3,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord  
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 125 auf 2.822 Personen gestiegen. Das waren 200 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,4%.

Dabei meldeten sich 488 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 65 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 398 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 57 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 863 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 24 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 721 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-76).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	3.941	3.921	3.902	20	0,5	-45	-1,1	0,7	0,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.822	2.697	2.595	125	4,6	200	7,6	3,5	5,6
54,6% Männer	1.540	1.425	1.387	115	8,1	147	10,6	3,5	6,1
45,4% Frauen	1.282	1.272	1.208	10	0,8	53	4,3	3,4	5,0
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	282	262	241	20	7,6	63	28,8	22,4	10,6
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	101	90	84	11	12,2	37	57,8	40,6	23,5
29,7% 50 Jahre und älter	839	772	758	67	8,7	71	9,2	-0,9	10,0
21,4% dar. 55 Jahre und älter	605	546	542	59	10,8	66	12,2	-0,5	17,1
44,5% Langzeitarbeitslose	1.256	1.256	1.207	-	-	205	19,5	18,2	17,6
5,0% Schwerbehinderte Menschen	140	130	130	10	7,7	3	2,2	-9,7	0,8
34,5% Ausländer	974	932	887	42	4,5	202	26,2	24,1	19,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	488	375	412	113	30,1	65	15,4	-19,2	11,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	137	51	47	86	168,6	87	174,0	-67,7	-40,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	100	143	20	20,0	41	51,9	9,9	70,2
15 bis unter 25 Jahre	82	70	68	12	17,1	23	39,0	29,6	44,7
55 Jahre und älter	111	57	63	54	94,7	39	54,2	-57,8	-1,6
seit Jahresbeginn	863	375	4.211	x	x	-24	-2,7	-19,2	-1,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	398	323	342	75	23,2	-57	-12,5	-5,6	20,4
dar. in Erwerbstätigkeit	42	43	61	-1	-2,3	-19	-31,1	19,4	24,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	65	102	62	95,4	12	10,4	-37,5	59,4
15 bis unter 25 Jahre	62	50	69	12	24,0	-1	-1,6	-10,7	32,7
55 Jahre und älter	60	62	39	-2	-3,2	-29	-32,6	3,3	-26,4
seit Jahresbeginn	721	323	4.429	x	x	-76	-9,5	-5,6	9,9
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	6,5	6,3	x	x	x	6,4	6,3	6,0
Männer	7,0	6,4	6,3	x	x	x	6,3	6,2	5,9
Frauen	6,7	6,6	6,3	x	x	x	6,5	6,5	6,0
15 bis unter 25 Jahre	7,6	7,1	6,5	x	x	x	6,1	6,0	6,1
15 bis unter 20 Jahre	9,2	8,2	7,7	x	x	x	6,4	6,4	6,8
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,5	4,5	x	x	x	4,7	4,7	4,2
55 bis unter 65 Jahre	5,3	4,7	4,7	x	x	x	4,9	5,0	4,2
Ausländer	41,3	39,5	37,6	x	x	x	39,6	38,5	38,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,1	6,8	x	x	x	6,9	6,8	6,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 14 auf 2.621 Personen verringert. Das waren 48 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 523 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 41 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 533 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-17). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.211 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 52 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 969 Abmeldungen von Arbeitslosen (+71).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 61 Stellen auf 1.034 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 14 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 123 neue Arbeitsstellen, 11 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 228 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 5.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	4.143	4.143	4.117	-	-	34	0,8	1,4	2,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.621	2.635	2.381	-14	-0,5	48	1,9	2,3	6,2
60,1% Männer	1.575	1.590	1.384	-15	-0,9	91	6,1	7,3	9,6
39,9% Frauen	1.046	1.045	997	1	0,1	-43	-3,9	-4,6	1,8
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	209	192	201	17	8,9	-32	-13,3	-12,3	-4,7
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	54	62	67	-8	-12,9	-25	-31,6	-17,3	-2,9
42,1% 50 Jahre und älter	1.104	1.137	999	-33	-2,9	38	3,6	3,9	8,4
32,1% dar. 55 Jahre und älter	841	874	758	-33	-3,8	34	4,2	6,7	8,0
33,7% Langzeitarbeitslose	883	883	835	-	-	147	20,0	22,8	21,9
10,0% Schwerbehinderte Menschen	262	272	241	-10	-3,7	25	10,5	13,8	10,6
19,6% Ausländer	513	501	491	12	2,4	-85	-14,2	-15,1	-1,0
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	523	688	519	-165	-24,0	-41	-7,3	-1,6	-8,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	220	398	271	-178	-44,7	2	0,9	7,6	4,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	130	107	76	23	21,5	-	-	-15,1	18,8
15 bis unter 25 Jahre	78	58	71	20	34,5	-45	-36,6	-25,6	-10,1
55 Jahre und älter	106	204	127	-98	-48,0	-10	-8,6	3,6	1,6
seit Jahresbeginn	1.211	688	5.985	x	x	-52	-4,1	-1,6	2,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	533	436	386	97	22,2	-17	-3,1	25,3	2,4
dar. in Erwerbstätigkeit	177	156	100	21	13,5	-29	-14,1	56,0	-10,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	108	98	7	6,5	-11	-8,7	77,0	25,6
15 bis unter 25 Jahre	59	58	58	1	1,7	-36	-37,9	-6,5	7,4
55 Jahre und älter	142	96	90	46	47,9	13	10,1	15,7	1,1
seit Jahresbeginn	969	436	5.732	x	x	71	7,9	25,3	3,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,2	x	x	x	4,6	4,6	4,0
Männer	5,2	5,3	4,6	x	x	x	4,9	4,9	4,2
Frauen	4,0	4,0	3,8	x	x	x	4,1	4,2	3,7
15 bis unter 25 Jahre	4,2	3,9	4,0	x	x	x	5,2	4,7	4,5
15 bis unter 20 Jahre	3,1	3,5	3,8	x	x	x	5,0	4,8	4,4
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,3	4,7	x	x	x	5,0	5,1	4,3
55 bis unter 65 Jahre	5,8	6,0	5,3	x	x	x	5,6	5,7	4,9
Ausländer	21,6	21,1	20,7	x	x	x	29,9	29,5	24,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,0	4,6	x	x	x	4,9	4,9	4,3
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	123	105	87	18	17,1	-11	-8,2	18,0	-6,5
Zugang seit Jahresbeginn	228	105	1.204	x	x	5	2,2	18,0	-10,6
Bestand	1.034	1.095	1.065	-61	-5,6	-14	-1,3	10,7	8,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis  
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 8 auf 1.297 Personen gestiegen. Das waren 76 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 332 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 33 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 318 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-13). Seit Beginn des Jahres gab es 777 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 7 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 597 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+52).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.991	1.979	1.996	12	0,6	43	2,2	2,9	8,7
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.297	1.289	1.129	8	0,6	76	6,2	7,8	12,0
64,0% Männer	830	828	686	2	0,2	42	5,3	9,1	14,1
36,0% Frauen	467	461	443	6	1,3	34	7,9	5,5	8,8
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	83	69	75	14	20,3	-25	-23,1	-26,6	-6,3
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	14	15	-5	-35,7	-15	-62,5	-33,3	-
53,1% 50 Jahre und älter	689	705	602	-16	-2,3	10	1,5	2,3	3,8
43,2% dar. 55 Jahre und älter	560	578	494	-18	-3,1	-14	-2,4	2,3	1,4
14,6% Langzeitarbeitslose	190	205	196	-15	-7,3	-3	-1,6	5,7	8,3
12,2% Schwerbehinderte Menschen	158	158	146	-	-	14	9,7	11,3	14,1
7,0% Ausländer	91	83	77	8	9,6	22	31,9	33,9	60,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	332	445	375	-113	-25,4	-33	-9,0	9,9	8,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	196	329	250	-133	-40,4	-7	-3,4	10,8	5,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	54	51	20	37,0	-15	-16,9	14,9	21,4
15 bis unter 25 Jahre	50	30	48	20	66,7	-26	-34,2	-43,4	14,3
55 Jahre und älter	76	152	96	-76	-50,0	-16	-17,4	12,6	-5,0
seit Jahresbeginn	777	445	3.722	x	x	7	0,9	9,9	7,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	318	279	235	39	14,0	-13	-3,9	30,4	-1,7
dar. in Erwerbstätigkeit	114	131	83	-17	-13,0	-24	-17,4	48,9	-8,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	55	48	17	30,9	-7	-8,9	34,1	17,1
15 bis unter 25 Jahre	34	31	31	3	9,7	-25	-42,4	-16,2	-16,2
55 Jahre und älter	93	70	63	23	32,9	9	10,7	22,8	-7,4
seit Jahresbeginn	597	279	3.522	x	x	52	9,5	30,4	1,9
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,0	x	x	x	2,2	2,1	1,8
Männer	2,7	2,7	2,3	x	x	x	2,6	2,5	2,0
Frauen	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,7	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,4	1,5	x	x	x	2,3	2,0	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,8	0,9	x	x	x	1,5	1,3	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	2,8	x	x	x	3,1	3,2	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,8	4,0	3,4	x	x	x	4,0	3,9	3,4
Ausländer	3,8	3,5	3,2	x	x	x	3,4	3,1	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,2	x	x	x	2,3	2,3	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis  
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 22 auf 1.324 Personen verringert. Das waren 28 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 191 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 215 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 4 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 434 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 59 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 372 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+19).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.152	2.164	2.121	-12	-0,6	-9	-0,4	0,0	-2,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.324	1.346	1.252	-22	-1,6	-28	-2,1	-2,5	1,5
56,3% Männer	745	762	698	-17	-2,2	49	7,0	5,4	5,4
43,7% Frauen	579	584	554	-5	-0,9	-77	-11,7	-11,2	-3,1
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	126	123	126	3	2,4	-7	-5,3	-1,6	-3,8
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	45	48	52	-3	-6,3	-10	-18,2	-11,1	-3,7
31,3% 50 Jahre und älter	415	432	397	-17	-3,9	28	7,2	6,7	16,1
21,2% dar. 55 Jahre und älter	281	296	264	-15	-5,1	48	20,6	16,5	22,8
52,3% Langzeitarbeitslose	693	678	639	15	2,2	150	27,6	29,1	26,8
7,9% Schwerbehinderte Menschen	104	114	95	-10	-8,8	11	11,8	17,5	5,6
31,9% Ausländer	422	418	414	4	1,0	-107	-20,2	-20,8	-7,6
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	191	243	144	-52	-21,4	-8	-4,0	-17,3	-35,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	24	69	21	-45	-65,2	9	60,0	-5,5	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	53	25	3	5,7	15	36,6	-32,9	13,6
15 bis unter 25 Jahre	28	28	23	-	-	-19	-40,4	12,0	-37,8
55 Jahre und älter	30	52	31	-22	-42,3	6	25,0	-16,1	29,2
seit Jahresbeginn	434	243	2.263	x	x	-59	-12,0	-17,3	-4,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	215	157	151	58	36,9	-4	-1,8	17,2	9,4
dar. in Erwerbstätigkeit	63	25	17	38	152,0	-5	-7,4	108,3	-19,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	53	50	-10	-18,9	-4	-8,5	165,0	35,1
15 bis unter 25 Jahre	25	27	27	-2	-7,4	-11	-30,6	8,0	58,8
55 Jahre und älter	49	26	27	23	88,5	4	8,9	-	28,6
seit Jahresbeginn	372	157	2.210	x	x	19	5,4	17,2	5,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,2	x	x	x	2,4	2,4	2,2
Männer	2,5	2,5	2,3	x	x	x	2,3	2,4	2,2
Frauen	2,2	2,2	2,1	x	x	x	2,5	2,5	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,9	2,7	2,8
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,7	3,0	x	x	x	3,5	3,5	3,5
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,9	1,6
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,0	1,8	x	x	x	1,6	1,8	1,5
Ausländer	17,8	17,6	17,4	x	x	x	26,4	26,4	22,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,4	x	x	x	2,6	2,6	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen  
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 43 auf 3.420 Personen gestiegen. Das waren 81 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 9,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,3%. Dabei meldeten sich 627 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 63 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 583 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-26). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.289 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 15 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.031 Abmeldungen von Arbeitslosen (+44). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 19 Stellen auf 421 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 57 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 78 neue Arbeitsstellen, genauso viele wie im Jahr zuvor. Seit Januar gingen 100 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 42.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	5.051	5.037	5.060	14	0,3	-127	-2,5	-2,4	-0,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.420	3.377	3.165	43	1,3	81	2,4	-0,6	3,0
58,2% Männer	1.992	1.957	1.831	35	1,8	70	3,6	0,5	6,0
41,8% Frauen	1.428	1.420	1.334	8	0,6	11	0,8	-2,1	-0,8
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	301	262	262	39	14,9	40	15,3	-7,1	16,4
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	66	64	66	2	3,1	6	10,0	-20,0	24,5
42,9% 50 Jahre und älter	1.468	1.466	1.375	2	0,1	110	8,1	8,0	12,0
33,4% dar. 55 Jahre und älter	1.143	1.135	1.067	8	0,7	150	15,1	14,3	18,2
35,5% Langzeitarbeitslose	1.214	1.214	1.161	-	-	85	7,5	7,0	8,7
5,6% Schwerbehinderte Menschen	191	202	187	-11	-5,4	-21	-9,9	-7,3	-9,2
17,0% Ausländer	580	539	555	41	7,6	-22	-3,7	-10,8	-1,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	627	662	623	-35	-5,3	63	11,2	-6,8	-5,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	207	324	284	-117	-36,1	33	19,0	-8,5	-7,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	181	114	97	67	58,8	57	46,0	4,6	24,4
15 bis unter 25 Jahre	128	73	82	55	75,3	36	39,1	-33,6	5,1
55 Jahre und älter	120	158	161	-38	-24,1	2	1,7	-8,7	11,0
seit Jahresbeginn	1.289	662	6.718	x	x	15	1,2	-6,8	1,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	583	448	454	135	30,1	-26	-4,3	18,5	0,9
dar. in Erwerbstätigkeit	158	127	94	31	24,4	-4	-2,5	9,5	-7,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	141	89	77	52	58,4	-20	-12,4	48,3	-14,4
15 bis unter 25 Jahre	80	70	70	10	14,3	-23	-22,3	55,6	12,9
55 Jahre und älter	123	98	110	25	25,5	-1	-0,8	12,6	10,0
seit Jahresbeginn	1.031	448	6.564	x	x	44	4,5	18,5	7,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,5	9,4	8,8	x	x	x	9,3	9,4	8,5
Männer	10,3	10,1	9,4	x	x	x	9,9	10,0	8,9
Frauen	8,6	8,5	8,0	x	x	x	8,5	8,7	8,1
15 bis unter 25 Jahre	9,9	8,6	8,6	x	x	x	9,4	10,1	8,1
15 bis unter 20 Jahre	6,6	6,4	6,6	x	x	x	6,6	8,8	5,8
50 bis unter 65 Jahre	9,6	9,5	9,0	x	x	x	8,8	8,9	8,0
55 bis unter 65 Jahre	10,9	10,8	10,2	x	x	x	9,5	9,5	8,7
Ausländer	39,8	36,9	38,0	x	x	x	60,4	60,6	56,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,3	10,2	9,5	x	x	x	10,1	10,2	9,3
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	78	22	49	56	x	-	-	-65,6	-5,8
Zugang seit Jahresbeginn	100	22	751	x	x	-42	-29,6	-65,6	-9,0
Bestand	421	402	423	19	4,7	-57	-11,9	-8,8	-0,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen  
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 48 auf 1.192 Personen gestiegen. Das waren 106 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%.

Dabei meldeten sich 302 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 46 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 244 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-8). Seit Beginn des Jahres gab es 625 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 31 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 411 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-2).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.698	1.671	1.676	27	1,6	83	5,1	3,3	4,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.192	1.144	1.006	48	4,2	106	9,8	2,7	5,2
63,3% Männer	755	710	619	45	6,3	75	11,0	2,2	7,5
36,7% Frauen	437	434	387	3	0,7	31	7,6	3,6	1,8
12,2% 15 bis unter 25 Jahre	145	109	107	36	33,0	65	81,3	26,7	40,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	18	13	3	16,7	3	16,7	-	-
50,6% 50 Jahre und älter	603	593	535	10	1,7	28	4,9	3,1	6,8
41,3% dar. 55 Jahre und älter	492	482	440	10	2,1	42	9,3	6,2	7,8
11,8% Langzeitarbeitslose	141	138	128	3	2,2	6	4,4	-2,1	-1,5
7,1% Schwerbehinderte Menschen	85	87	78	-2	-2,3	-	-	4,8	-
5,2% Ausländer	62	55	58	7	12,7	17	37,8	-3,5	16,0
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	302	323	303	-21	-6,5	46	18,0	-4,4	1,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	165	241	212	-76	-31,5	35	26,9	-5,9	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	36	36	43	119,4	20	33,9	2,9	9,1
15 bis unter 25 Jahre	73	39	38	34	87,2	35	92,1	-2,5	11,8
55 Jahre und älter	57	84	90	-27	-32,1	-8	-12,3	-11,6	-3,2
seit Jahresbeginn	625	323	3.022	x	x	31	5,2	-4,4	5,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	244	167	166	77	46,1	-8	-3,2	3,7	1,2
dar. in Erwerbstätigkeit	95	76	58	19	25,0	-6	-5,9	-3,8	5,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	37	31	25	67,6	-8	-11,4	68,2	-13,9
15 bis unter 25 Jahre	34	32	23	2	6,3	-3	-8,1	45,5	-4,2
55 Jahre und älter	53	33	60	20	60,6	-10	-15,9	-26,7	22,4
seit Jahresbeginn	411	167	2.751	x	x	-2	-0,5	3,7	5,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,2	2,8	x	x	x	3,0	3,1	2,7
Männer	3,9	3,7	3,2	x	x	x	3,5	3,6	3,0
Frauen	2,6	2,6	2,3	x	x	x	2,4	2,5	2,3
15 bis unter 25 Jahre	4,8	3,6	3,5	x	x	x	2,9	3,1	2,7
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,8	1,3	x	x	x	2,0	2,0	1,4
50 bis unter 65 Jahre	4,0	3,9	3,5	x	x	x	3,7	3,7	3,3
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,6	4,3	x	x	x	4,3	4,4	3,9
Ausländer	4,2	3,8	4,0	x	x	x	4,5	5,7	5,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,4	3,0	x	x	x	3,3	3,4	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen  
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar geringfügig um 5 auf 2.228 Personen verringert. Das waren 25 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,3%.

Dabei meldeten sich 325 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 339 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 18 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 664 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 16 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 620 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+46).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	3.353	3.366	3.384	-13	-0,4	-210	-5,9	-5,0	-3,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.228	2.233	2.159	-5	-0,2	-25	-1,1	-2,2	2,0
55,5% Männer	1.237	1.247	1.212	-10	-0,8	-5	-0,4	-0,4	5,2
44,5% Frauen	991	986	947	5	0,5	-20	-2,0	-4,4	-1,9
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	156	153	155	3	2,0	-25	-13,8	-21,9	4,0
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	45	46	53	-1	-2,2	3	7,1	-25,8	32,5
38,8% 50 Jahre und älter	865	873	840	-8	-0,9	82	10,5	11,5	15,5
29,2% dar. 55 Jahre und älter	651	653	627	-2	-0,3	108	19,9	21,2	26,7
48,2% Langzeitarbeitslose	1.073	1.076	1.033	-3	-0,3	79	7,9	8,2	10,1
4,8% Schwerbehinderte Menschen	106	115	109	-9	-7,8	-21	-16,5	-14,8	-14,8
23,2% Ausländer	518	484	497	34	7,0	-39	-7,0	-11,5	-3,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	325	339	320	-14	-4,1	17	5,5	-8,9	-11,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	42	83	72	-41	-49,4	-2	-4,5	-15,3	-25,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	102	78	61	24	30,8	37	56,9	5,4	35,6
15 bis unter 25 Jahre	55	34	44	21	61,8	1	1,9	-51,4	-
55 Jahre und älter	63	74	71	-11	-14,9	10	18,9	-5,1	36,5
seit Jahresbeginn	664	339	3.696	x	x	-16	-2,4	-8,9	-2,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	339	281	288	58	20,6	-18	-5,0	29,5	0,7
dar. in Erwerbstätigkeit	63	51	36	12	23,5	2	3,3	37,8	-23,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	52	46	27	51,9	-12	-13,2	36,8	-14,8
15 bis unter 25 Jahre	46	38	47	8	21,1	-20	-30,3	65,2	23,7
55 Jahre und älter	70	65	50	5	7,7	9	14,8	54,8	-2,0
seit Jahresbeginn	620	281	3.813	x	x	46	8,0	29,5	9,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,2	6,2	6,0	x	x	x	6,3	6,3	5,9
Männer	6,4	6,4	6,2	x	x	x	6,4	6,5	5,9
Frauen	5,9	5,9	5,7	x	x	x	6,1	6,2	5,8
15 bis unter 25 Jahre	5,1	5,0	5,1	x	x	x	6,5	7,0	5,3
15 bis unter 20 Jahre	4,5	4,6	5,3	x	x	x	4,6	6,8	4,4
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,7	5,5	x	x	x	5,1	5,1	4,8
55 bis unter 65 Jahre	6,2	6,2	6,0	x	x	x	5,2	5,2	4,8
Ausländer	35,5	33,2	34,1	x	x	x	55,9	54,9	51,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,7	6,7	6,5	x	x	x	6,8	6,9	6,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza  
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 31 auf 950 Personen verringert. Das waren 26 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,8%. Dabei meldeten sich 165 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 201 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-6). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 420 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 4 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 367 Abmeldungen von Arbeitslosen (+46). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 8 Stellen auf 149 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 19 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 23 neue Arbeitsstellen, 32 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 51 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 30.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.381	1.393	1.374	-12	-0,9	-50	-3,5	-3,0	-1,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	950	981	893	-31	-3,2	-26	-2,7	-0,2	3,5
59,2% Männer	562	561	515	1	0,2	6	1,1	0,5	4,9
40,8% Frauen	388	420	378	-32	-7,6	-32	-7,6	-1,2	1,6
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	85	90	75	-5	-5,6	-2	-2,3	12,5	5,6
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	18	19	2	11,1	2	11,1	12,5	18,8
42,7% 50 Jahre und älter	406	426	370	-20	-4,7	-8	-1,9	1,4	-0,8
33,7% dar. 55 Jahre und älter	320	337	290	-17	-5,0	-11	-3,3	-1,2	-4,3
35,7% Langzeitarbeitslose	339	339	326	-	-	-8	-2,3	-	-0,6
6,6% Schwerbehinderte Menschen	63	67	61	-4	-6,0	-14	-18,2	-11,8	-14,1
6,2% Ausländer	59	65	59	-6	-9,2	-11	-15,7	-11,0	20,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	165	255	216	-90	-35,3	-32	-16,2	12,3	-
dar. aus Erwerbstätigkeit	51	125	84	-74	-59,2	-12	-19,0	-	-8,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	34	37	-1	-2,9	-12	-26,7	-2,9	8,8
15 bis unter 25 Jahre	18	30	28	-12	-40,0	-21	-53,8	7,1	-22,2
55 Jahre und älter	36	84	56	-48	-57,1	-9	-20,0	12,0	-3,4
seit Jahresbeginn	420	255	2.172	x	x	-4	-0,9	12,3	-1,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	201	166	194	35	21,1	-6	-2,9	45,6	14,1
dar. in Erwerbstätigkeit	57	45	31	12	26,7	-12	-17,4	50,0	-22,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	26	38	7	26,9	-10	-23,3	85,7	46,2
15 bis unter 25 Jahre	25	14	26	11	78,6	-6	-19,4	-39,1	-16,1
55 Jahre und älter	55	37	57	18	48,6	-1	-1,8	-	14,0
seit Jahresbeginn	367	166	2.160	x	x	46	14,3	45,6	-2,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,6	6,8	6,2	x	x	x	6,8	6,8	6,0
Männer	7,3	7,3	6,7	x	x	x	7,2	7,2	6,4
Frauen	5,8	6,2	5,6	x	x	x	6,3	6,4	5,6
15 bis unter 25 Jahre	6,9	7,3	6,1	x	x	x	7,7	7,1	6,3
15 bis unter 20 Jahre	5,0	4,5	4,8	x	x	x	5,2	4,7	4,7
50 bis unter 65 Jahre	6,9	7,2	6,3	x	x	x	7,0	7,2	6,4
55 bis unter 65 Jahre	7,9	8,3	7,1	x	x	x	8,2	8,5	7,7
Ausländer	9,6	10,5	9,6	x	x	x	14,9	15,5	10,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	7,4	6,7	x	x	x	7,4	7,4	6,5
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	23	28	28	-5	-17,9	-32	-58,2	7,7	12,0
Zugang seit Jahresbeginn	51	28	411	x	x	-30	-37,0	7,7	-23,3
Bestand	149	157	162	-8	-5,1	-19	-11,3	-0,6	-9,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza  
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 11 auf 381 Personen verringert. Das waren 18 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 99 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 109 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-12). Seit Beginn des Jahres gab es 253 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 15 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 200 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+24).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	581	575	585	6	1,0	8	1,4	0,3	7,9	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	381	392	335	-11	-2,8	-18	-4,5	-3,9	9,1	
60,4% Männer	230	223	186	7	3,1	5	2,2	-4,3	6,9	
39,6% Frauen	151	169	149	-18	-10,7	-23	-13,2	-3,4	12,0	
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	42	44	34	-2	-4,5	-6	-12,5	10,0	6,3	
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	8	9	1	12,5	3	50,0	60,0	125,0	
49,9% 50 Jahre und älter	190	198	158	-8	-4,0	-4	-2,1	-2,5	-0,6	
40,9% dar. 55 Jahre und älter	156	165	131	-9	-5,5	-13	-7,7	-8,3	-9,0	
12,3% Langzeitarbeitslose	47	46	35	1	2,2	-6	-11,3	-13,2	-28,6	
6,8% Schwerbehinderte Menschen	26	29	26	-3	-10,3	-14	-35,0	-27,5	-25,7	
5,0% Ausländer	19	19	15	-	-	-3	-13,6	-24,0	7,1	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	99	154	118	-55	-35,7	-11	-10,0	-2,5	22,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	41	105	68	-64	-61,0	-9	-18,0	-7,9	15,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	20	22	9	45,0	-1	-3,3	5,3	29,4	
15 bis unter 25 Jahre	15	21	12	-6	-28,6	-13	-46,4	10,5	-33,3	
55 Jahre und älter	20	54	32	-34	-63,0	-6	-23,1	-	14,3	
seit Jahresbeginn	253	154	1.216	x	x	-15	-5,6	-2,5	13,5	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	109	91	82	18	19,8	-12	-9,9	65,5	10,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	44	35	25	9	25,7	-13	-22,8	66,7	-7,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	19	19	3	15,8	-6	-21,4	72,7	26,7	
15 bis unter 25 Jahre	15	7	12	8	114,3	-7	-31,8	-50,0	-20,0	
55 Jahre und älter	31	20	24	11	55,0	-3	-8,8	17,6	4,3	
seit Jahresbeginn	200	91	1.135	x	x	24	13,6	65,5	10,7	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,3	x	x	x	2,8	2,8	2,1	
Männer	3,0	2,9	2,4	x	x	x	2,9	3,0	2,3	
Frauen	2,2	2,5	2,2	x	x	x	2,6	2,6	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,6	2,8	x	x	x	4,3	3,6	2,8	
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,0	2,3	x	x	x	1,7	1,5	1,2	
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	2,7	x	x	x	3,3	3,4	2,7	
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,2	3,3	x	x	x	4,2	4,5	3,6	
Ausländer	3,1	3,1	2,4	x	x	x	4,7	5,3	3,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,5	x	x	x	3,0	3,1	2,3	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza  
Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 20 auf 569 Personen verringert. Das waren 8 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%.

Dabei meldeten sich 66 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 21 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 92 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 6 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 167 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 11 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 167 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+22).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	800	818	789	-18	-2,2	-58	-6,8	-5,2	-7,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	569	589	558	-20	-3,4	-8	-1,4	2,4	0,4
58,3% Männer	332	338	329	-6	-1,8	1	0,3	4,0	3,8
41,7% Frauen	237	251	229	-14	-5,6	-9	-3,7	0,4	-4,2
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	43	46	41	-3	-6,5	4	10,3	15,0	5,1
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	10	10	1	10,0	-1	-8,3	-9,1	-16,7
38,0% 50 Jahre und älter	216	228	212	-12	-5,3	-4	-1,8	5,1	-0,9
28,8% dar. 55 Jahre und älter	164	172	159	-8	-4,7	2	1,2	6,8	-
51,3% Langzeitarbeitslose	292	293	291	-1	-0,3	-2	-0,7	2,4	4,3
6,5% Schwerbehinderte Menschen	37	38	35	-1	-2,6	-	-	5,6	-2,8
7,0% Ausländer	40	46	44	-6	-13,0	-8	-16,7	-4,2	25,7
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	66	101	98	-35	-34,7	-21	-24,1	46,4	-18,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	10	20	16	-10	-50,0	-3	-23,1	81,8	-51,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	4	14	15	-10	-71,4	-11	-73,3	-12,5	-11,8
15 bis unter 25 Jahre	3	9	16	-6	-66,7	-8	-72,7	-	-11,1
55 Jahre und älter	16	30	24	-14	-46,7	-3	-15,8	42,9	-20,0
seit Jahresbeginn	167	101	956	x	x	11	7,1	46,4	-14,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	92	75	112	17	22,7	6	7,0	27,1	16,7
dar. in Erwerbstätigkeit	13	10	6	3	30,0	1	8,3	11,1	-53,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	11	7	19	4	57,1	-4	-26,7	133,3	72,7
15 bis unter 25 Jahre	10	7	14	3	42,9	1	11,1	-22,2	-12,5
55 Jahre und älter	24	17	33	7	41,2	2	9,1	-15,0	22,2
seit Jahresbeginn	167	75	1.025	x	x	22	15,2	27,1	-14,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	4,1	3,9	x	x	x	4,0	4,0	3,9
Männer	4,3	4,4	4,3	x	x	x	4,3	4,2	4,1
Frauen	3,5	3,7	3,4	x	x	x	3,7	3,8	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,7	3,3	x	x	x	3,5	3,6	3,5
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,5	2,5	x	x	x	3,5	3,2	3,5
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,8	3,6	x	x	x	3,7	3,7	3,7
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,1	3,8	x	x	x	3,9	4,0	4,1
Ausländer	6,5	7,5	7,1	x	x	x	10,2	10,2	7,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,2	x	x	x	4,4	4,3	4,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen  
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Januar auf Februar um 63 auf 2.894 Personen verringert. Das waren 28 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 8,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,5%. Dabei meldeten sich 583 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 50 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 639 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+52). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.231 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 31 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.090 Abmeldungen von Arbeitslosen (+122).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 11 Stellen auf 407 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 78 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 110 neue Arbeitsstellen, 25 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 213 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 5.

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	4.295	4.277	4.249	18	0,4	1	0,0	0,9	1,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.894	2.957	2.761	-63	-2,1	-28	-1,0	3,1	5,1
60,1% Männer	1.739	1.782	1.638	-43	-2,4	57	3,4	7,7	9,8
39,9% Frauen	1.155	1.175	1.123	-20	-1,7	-85	-6,9	-3,3	-1,0
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	322	324	336	-2	-0,6	36	12,6	10,2	20,9
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	83	90	101	-7	-7,8	12	16,9	26,8	38,4
34,7% 50 Jahre und älter	1.004	1.024	952	-20	-2,0	-83	-7,6	-3,1	-2,2
26,4% dar. 55 Jahre und älter	763	772	733	-9	-1,2	-51	-6,3	-1,4	1,8
33,4% Langzeitarbeitslose	967	978	966	-11	-1,1	71	7,9	7,5	9,9
5,8% Schwerbehinderte Menschen	168	171	173	-3	-1,8	-14	-7,7	-1,2	1,8
24,4% Ausländer	707	695	640	12	1,7	40	6,0	5,8	10,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	583	648	589	-65	-10,0	-50	-7,9	3,0	-5,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	199	301	219	-102	-33,9	-44	-18,1	-5,6	-4,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	124	149	27	21,8	24	18,9	17,0	-5,7
15 bis unter 25 Jahre	110	85	128	25	29,4	-1	-0,9	-10,5	17,4
55 Jahre und älter	114	125	102	-11	-8,8	-29	-20,3	-7,4	-17,1
seit Jahresbeginn	1.231	648	6.893	x	x	-31	-2,5	3,0	4,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	639	451	504	188	41,7	52	8,9	18,4	4,3
dar. in Erwerbstätigkeit	168	136	123	32	23,5	18	12,0	10,6	0,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	172	96	95	76	79,2	23	15,4	88,2	-20,2
15 bis unter 25 Jahre	105	93	77	12	12,9	-11	-9,5	38,8	-17,2
55 Jahre und älter	126	90	90	36	40,0	4	3,3	8,4	11,1
seit Jahresbeginn	1.090	451	6.749	x	x	122	12,6	18,4	5,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,4	8,6	8,1	x	x	x	8,5	8,3	7,6
Männer	9,5	9,7	8,9	x	x	x	9,1	9,0	8,1
Frauen	7,3	7,4	7,1	x	x	x	7,8	7,6	7,1
15 bis unter 25 Jahre	11,0	11,1	11,5	x	x	x	10,2	10,5	9,9
15 bis unter 20 Jahre	8,5	9,2	10,3	x	x	x	7,9	7,9	8,2
50 bis unter 65 Jahre	7,1	7,2	6,7	x	x	x	7,7	7,5	6,9
55 bis unter 65 Jahre	7,9	8,0	7,6	x	x	x	8,6	8,2	7,5
Ausländer	42,6	41,9	38,6	x	x	x	46,9	46,2	40,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,2	9,4	8,7	x	x	x	9,2	9,0	8,3
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	110	103	86	7	6,8	-25	-18,5	41,1	2,4
Zugang seit Jahresbeginn	213	103	1.326	x	x	5	2,4	41,1	-10,3
Bestand	407	418	450	-11	-2,6	-78	-16,1	-9,3	-6,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen  
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 15 auf 975 Personen verringert. Das waren 17 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 266 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 254 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-5). Seit Beginn des Jahres gab es 600 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 34 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 476 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+43).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.471	1.479	1.484	-8	-0,5	32	2,2	4,8	6,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	975	990	875	-15	-1,5	17	1,8	6,8	12,0
62,3% Männer	607	630	520	-23	-3,7	35	6,1	9,4	13,3
37,7% Frauen	368	360	355	8	2,2	-18	-4,7	2,6	10,2
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	94	96	98	-2	-2,1	13	16,0	14,3	40,0
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	27	26	-3	-11,1	7	41,2	58,8	73,3
46,5% 50 Jahre und älter	453	460	409	-7	-1,5	-32	-6,6	-2,3	-1,2
37,3% dar. 55 Jahre und älter	364	370	344	-6	-1,6	-21	-5,5	-0,3	3,3
12,5% Langzeitarbeitslose	122	124	118	-2	-1,6	10	8,9	8,8	4,4
7,6% Schwerbehinderte Menschen	74	75	77	-1	-1,3	-11	-12,9	-5,1	2,7
9,3% Ausländer	91	76	71	15	19,7	5	5,8	-8,4	-7,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	266	334	277	-68	-20,4	-43	-13,9	2,8	9,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	141	221	161	-80	-36,2	-25	-15,1	-10,2	1,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	47	55	20	42,6	-9	-11,8	4,4	-6,8
15 bis unter 25 Jahre	49	41	53	8	19,5	3	6,5	-4,7	89,3
55 Jahre und älter	57	83	62	-26	-31,3	-33	-36,7	-3,5	-21,5
seit Jahresbeginn	600	334	3.142	x	x	-34	-5,4	2,8	5,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	254	222	216	32	14,4	-5	-1,9	27,6	28,6
dar. in Erwerbstätigkeit	101	93	79	8	8,6	2	2,0	5,7	8,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	38	42	19	50,0	-21	-26,9	35,7	-16,0
15 bis unter 25 Jahre	43	41	40	2	4,9	1	2,4	64,0	21,2
55 Jahre und älter	59	58	54	1	1,7	-11	-15,7	20,8	28,6
seit Jahresbeginn	476	222	2.909	x	x	43	9,9	27,6	3,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,6	x	x	x	2,8	2,7	2,3
Männer	3,3	3,4	2,8	x	x	x	3,1	3,1	2,5
Frauen	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,4	2,2	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,3	3,4	x	x	x	2,9	3,0	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,8	2,7	x	x	x	1,9	1,9	1,7
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	2,9	x	x	x	3,5	3,3	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,5	x	x	x	4,1	3,9	3,4
Ausländer	5,5	4,6	4,3	x	x	x	6,0	5,8	5,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	2,8	x	x	x	3,0	2,9	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen  
 Februar 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 48 auf 1.919 Personen verringert. Das waren 45 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,7%.

Dabei meldeten sich 317 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 385 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 57 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 631 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+3); dem stehen 614 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+79).

Merkmale	Feb 2024	Jan 2024	Dez 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Feb 2023		Jan 2023	Dez 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.824	2.798	2.765	26	0,9	-31	-1,1	-1,0	-1,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.919	1.967	1.886	-48	-2,4	-45	-2,3	1,3	2,2
59,0% Männer	1.132	1.152	1.118	-20	-1,7	22	2,0	6,9	8,2
41,0% Frauen	787	815	768	-28	-3,4	-67	-7,8	-5,7	-5,4
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	228	228	238	-	-	23	11,2	8,6	14,4
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	63	75	-4	-6,3	5	9,3	16,7	29,3
28,7% 50 Jahre und älter	551	564	543	-13	-2,3	-51	-8,5	-3,8	-2,9
20,8% dar. 55 Jahre und älter	399	402	389	-3	-0,7	-30	-7,0	-2,4	0,5
44,0% Langzeitarbeitslose	845	854	848	-9	-1,1	61	7,8	7,3	10,7
4,9% Schwerbehinderte Menschen	94	96	96	-2	-2,1	-3	-3,1	2,1	1,1
32,1% Ausländer	616	619	569	-3	-0,5	35	6,0	7,8	12,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	317	314	312	3	1,0	-7	-2,2	3,3	-16,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	58	80	58	-22	-27,5	-19	-24,7	9,6	-17,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	84	77	94	7	9,1	33	64,7	26,2	-5,1
15 bis unter 25 Jahre	61	44	75	17	38,6	-4	-6,2	-15,4	-7,4
55 Jahre und älter	57	42	40	15	35,7	4	7,5	-14,3	-9,1
seit Jahresbeginn	631	314	3.751	x	x	3	0,5	3,3	3,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	385	229	288	156	68,1	57	17,4	10,6	-8,6
dar. in Erwerbstätigkeit	67	43	44	24	55,8	16	31,4	22,9	-10,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	58	53	57	98,3	44	62,0	152,2	-23,2
15 bis unter 25 Jahre	62	52	37	10	19,2	-12	-16,2	23,8	-38,3
55 Jahre und älter	67	32	36	35	109,4	15	28,8	-8,6	-7,7
seit Jahresbeginn	614	229	3.840	x	x	79	14,8	10,6	7,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,7	5,5	x	x	x	5,7	5,6	5,4
Männer	6,2	6,3	6,1	x	x	x	6,0	5,8	5,6
Frauen	5,0	5,1	4,8	x	x	x	5,4	5,4	5,1
15 bis unter 25 Jahre	7,8	7,8	8,1	x	x	x	7,3	7,5	7,4
15 bis unter 20 Jahre	6,0	6,4	7,6	x	x	x	6,0	6,0	6,5
50 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	3,9	x	x	x	4,3	4,1	4,0
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,2	4,1	x	x	x	4,5	4,3	4,0
Ausländer	37,1	37,3	34,3	x	x	x	40,9	40,4	35,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,2	6,0	x	x	x	6,2	6,1	5,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)  
[Ausbildungsmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)  
[Bildung](#)  
[Corona](#)  
[Demografie](#)  
[Eingliederungsbilanzen](#)  
[Entgelt](#)  
[Fachkräftebedarf](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Jüngere](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Menschen mit Behinderungen](#)  
[Migration](#)  
[Regionale Mobilität](#)  
[Transformation](#)  
[Ukraine-Krieg](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.